Hinweise und Erläuterungen zur Leistungsbeschreibung

Lieferung von Fahrzeugplaketten

Rechtsgrundlagen

Mit der Bekanntmachung der Verordnung zum Neuerlass der Fahrzeug-Zulassungsverordnung und zur Änderung weiterer Vorschriften vom 20.07.2023 wurde die Ausweitung der internetbasierten Fahrzeugzulassung auf nahezu alle Prozesse der Fahrzeugzulassung, u. a. auch auf die Neuzulassung eines Fahrzeuges mit der Möglichkeit des sofortigen Losfahrens (i-Kfz Stufe 3) beschlossen.

- Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO vom 26.04.2012, BGBl. I S. 679, in der jeweils gültigen Fassung, zuletzt geändert durch Verordnung vom 10.06.2024, BGBl. 2024 I Nr. 191)
- Verordnung über die Zulassung von Fahrzeugen zum Straßenverkehr (Fahrzeug-Zulassungsverordnung – FZV, vom 20.07.2023, BGBl. 2023 I Nr. 199, S. 2, in der jeweils gültigen Fassung, zuletzt geändert durch Verordnung vom 11.12.2024, BGBl. 2024 I S. 411)
- 35. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung zur Kennzeichnung der Kraftfahrzeuge mit geringem Beitrag zur Schadstoffbelastung – 35. BImSchV vom 10.10.2006, BGBl. I S. 2218, in der jeweils gültigen Fassung, zuletzt geändert durch Art. 85 der Verordnung vom 31.08.2015, BGBl. I S. 1474), einschließlich der Bekanntmachung der Maßgaben zur Verordnung zum Erlass und zur Änderung von Vorschriften über die Kennzeichnung emissionsarmer Kraftfahrzeuge (VkBl. 2007 S. 3)

Lieferumfang

Der geschätzte Bedarf ergibt sich aus den Erfahrungen und Fallzahlenbetrachtungen der Jahre 2020 bis 2024. Die Abnahmemengen (Stückzahlen) aus diesen Jahren sind wie folgt darstellbar:

Plakettenart	2024	2023	2022	2021	2020
Stempelplaketten	110.000	95.000	100.000	80.000	100.000
Plakettenträger	4.000	0	0	500	-
Prüfplaketten	62.000	51.000	41.000	66.000	63.000
Stempelplaketten für Kurzzeitkennzeichen	0	5.000	5.000	3.000	3.000
Stempelplaketten für Ausfuhrkennzeichen	0	0	0	0	0
SP-Schilder	0	500	0	200	200
SP-Prüfmarken	400	400	400	700	600
Feinstaubplaketten Schadstoffklasse 4	12.000	9.000	13.000	17.000	15.000

Vor allem die vorgenannten Abnahmemengen zu den Plakettenträgern und den Stempelplaketten für Ausfuhrkennzeichen bilden den tatsächlichen Bedarf der Kfz-Zulassungsbehörde nicht realistisch ab. Die im Leistungsverzeichnis ausgewiesenen minimalen und maximalen Abnahmemengen wurden daher zukunftsorientiert angepasst.

Die abzuschließende Rahmenvereinbarung verliert ihre Wirkung unabhängig von der Laufzeit des Vertrages, wenn die im Leistungsverzeichnis ausgewiesene Höchstabnahmemengen erreicht sind. Die Auftraggeberin ruft Teilmengen entsprechend des tatsächlichen Bedarfes ab. Eine Mindestabnahmemenge wird gemäß Punkt 5.2 der ZAV Stadt Leipzig nicht garantiert.

Umverpackung

Im Punkt 3 der Leistungsbeschreibung wird gefordert, dass die Fahrzeugplaketten so zu verpacken sind, dass eine Entnahme zu jeweils 50 oder 100 Stück problemlos möglich ist. Dabei sind die Nummernkreise der i-Kfz-Stempelplaketten auf der Umverpackung zu kennzeichnen.

Durch nachhaltige Verpackungen werden Umweltbelastung und Ressourcenverbrauch minimiert. Von der Herstellung über die Nutzung bis hin zur Entsorgung oder dem Recycling berücksichtigen nachhaltige Verpackungslösungen i. d. R. ökologische, soziale und ökonomische Faktoren und reduzieren damit schlussendlich die negativen Auswirkungen auf die Umwelt. Die Vergabestelle kommt damit der Entscheidung der Stadt Leipzig nach, bei der Vergabe von Leistungen verstärkt auf nachhaltige, soziale und innovative Produkte zu setzen.

Als nachhaltige Um-/Verpackung im Zusammenhang mit dem Vergabegegenstand kann sich die Vergabestelle z. B. Verpackungen aus Altpapier, Graspapier oder recyceltem Kunststoff, kompostierbare Biokunststoffe, Verpackungen aus nachwachsenden Rohstoffen wie Bambus, Hanf oder anderen Pflanzenfasern sowie den Einsatz von Papierklebeband vorstellen.

Bei der Wertung wird eine nachhaltige Umverpackung mit 20% gesondert berücksichtigt, wobei unter dem Begriff „Umverpackung“ sowohl der Versandkarton einschließlich erforderliche Füllstoffe (10%) als auch die Verpackung (10%) der Fahrzeugplaketten einschließlich erforderlicher Kennzeichnungen gemeint sind. Die Nachweisführung im Rahmen des Angebotes wird nicht auf ein bestimmtes Zertifikat oder Siegel abgestellt, sondern kann auch über plausible Produktbeschreibungen, Produktbilder, Liefernachweise o. ä. erfolgen.

Hinweis: Sofern seitens des Bieters keine klimafreundliche Leistungserbringung angeboten werden kann, führt dies nicht zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.

Achtung! Liegt dem Angebot kein Nachweis bei, aus dem die Erfüllung der Anforderung hervorgeht oder wenn unvollständige oder nicht eindeutig zuordenbare Angaben gemacht werden, wird das (Teil-)Kriterium mit 0 Punkten bewertet. Eine Nachforderung oder Aufklärung zum Zuschlagskriterium erfolgt nicht.